



UPM ProFi® Deck Technische Daten

MATERIAL UPM ProFi® Deck wird aus einem umweltfreundlichen, innovativem Verbundwerkstoff hergestellt. Die wichtigsten Rohstoffe sind speziell ausgewählte Cellulosefasern sowie Kunststoffpolymere, die als Überschuss bei der Produktion und Verarbeitung von selbstklebendem Etikettenmaterial anfallen. UPM ProFi ist fast völlig ligninfrei und enthält keine schädlichen Chemikalien.

STRUKTUR Im Extrusionsverfahren hergestelltes Hohlkammerprofil aus Verbundstoff.

ABMESSUNGEN

	Abmessungen mm	Längen m	Gewicht kg/m
Deck 150 Terrassenprofil	28 x 150	4,0	2,8
Stufenkante	28 x 110 x 68	4,0	2,8
Abdeckung	12 x 66	4,0	0,7
Bodenelement	40 x 60	4,0	1,5

Speziallängen zwischen 2,0 m und 6,0 m auf Anfrage. Je nach Außentemperatur können die tatsächlichen Längentoleranzen von -2 mm an aufwärts variieren. Die Breiten-/ Stärkeltoleranz beträgt +/- 1 mm.

PHYSIKALISCHE UND MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN DER UPM PROFI DECK 150

Eigenschaft	Prüfverfahren	Typischer Wert
Dichte, g/cm ³	EN ISO 1183*	1,2
Biegefestigkeit, N/mm ²	EN 310*	13
Fallhärte, J	EN 477*	+23 °C Kein Bruch (>30) -20 °C Kein Bruch (>15)
Oberflächenhärte (Brinell), N/mm ²	EN 1534*	28
Abriebfestigkeit (Taber 1000 r), mm	EN 438-2	0,16
Rutschfestigkeit	DIN 51130: 2014-02 CEN/TS 15676 DIN 51097: 1992-11	R 10 >36 C (fein geriffelt) B (grob geriffelt)
Maximale Punktlast	EN 1533	2600 N
Brandklasse	EN 13501-1	E
Termitenresistenz (europäische Termiten)	EN 117	resistent
Wärmeausdehnungskoeffizient, 1/°C	ISO 11359-2*	4,0 x 10 ⁻⁵
Wärmeübergangskoeffizient, W/mK	ISO 8301	0,24
Wasseraufnahme (24 h), %	EN 317*	< 2,5
Quellung, Dicke (24 h), %	EN 317*	< 1

*Basierend auf CEN/TS 15534 Holz-Polymer-Werkstoffe (WPC). Die oben aufgeführten Werte sind charakteristische Werte und das Ergebnis von Qualitätsprüfungen und können daher nicht zu Festigkeitsberechnungen im Zustand der Gebrauchstauglichkeit herangezogen werden.

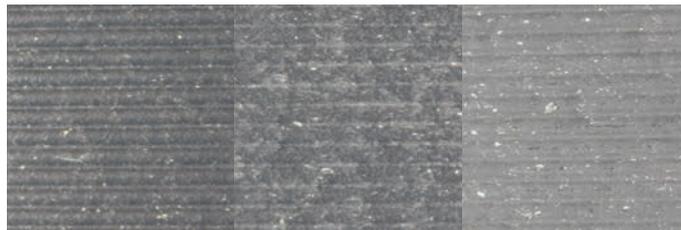
**WÄRMEAUSDEHNUNG:
BEISPIELE FÜR DIE
LÄNGENVERÄNDERUNG BEI
UNTERSCHIEDLICHEN
TEMPERATUREN**

Wie bei allen Dielen aus Verbundwerkstoff kommt es auch bei UPM ProFi Deck 150 und damit verbauten UPM ProFi Werkstoffen zu Ausdehnung und Schrumpfung in Abhängigkeit von Temperaturveränderungen. Die angegebene Temperaturveränderung bezieht sich auf das UPM ProFi Material, nicht auf die Lufttemperatur. Bei starker Sonneneinstrahlung erwärmen sich Dielen in dunklen Farben schneller als helle Dielen.

**FARBHALTUNG BEI BEWITTERUNG
UND PFLEGE**

Im Gegensatz zu Dielen aus konventionellen Holz-Kunststoff-Verbundmaterialien und Holz sind UPM ProFi Deck Produkte fast völlig ligninfrei und "vergrauen" daher nicht. Allerdings verblassen die Farben im Laufe der Jahre etwas. In Regionen mit erhöhter UV-Strahlung (z.B. Höhenlagen) kann eine beschleunigte Alterung des Materials erfolgen. Für diese Fälle werden nachdrücklich UPM ProFi Deck 150 UV+ Produkte empfohlen. Reinigung mit einem Hochdruckreiniger oder mit Wasser und Bürste hilft die Farben zu erhalten. Die Terrasse sollte regelmäßig gereinigt werden, um die Oberfläche von Schmutz und Ablagerungen zu befreien und um sicherzustellen, dass der Hohlraum unter der Terrasse sauber ist und Wasser gut abfließen kann. Die einzigartige geschlossene Oberfläche von UPM ProFi mit hohem Reibungskoeffizienten weist eine geringe Feuchtigkeitsaufnahme und somit eine gute Schmutzfestigkeit auf. Werden verschüttete Flüssigkeiten sofort mit Wasser weggewischt, sollte dies ausreichen, um alle Spuren restlos zu beseitigen. Ansonsten gelingt die Reinigung in den meisten Fällen mit warmem Wasser, einem Haushaltsreiniger und vorsichtigem Abbürsten. Für detailliertere Reinigungs- und Pflegeanleitungen besuchen Sie bitte www.upmprofi.de.

Typische Alterung einer Diele in der Farbe Steingrau unter mitteleuropäischen Klimabedingungen.



Neu

3 Jahre

3 Jahre

UMWELT

Da es im Wesentlichen kein anderes Recyclingverfahren für das überschüssige Etikettenmaterial gibt, bewirkt die Herstellung von UPM ProFi Deck eine Reduzierung der Deponieabfälle und der Müllverbrennung. Der einzige in UPM ProFi Deck zugefügte Kunststoff ist reines Polypropylen. Produktionsrückstände und -abfälle können zu neuen UPM ProFi Terrassendielen recycelt werden. Außerdem kann das Material mit dem normalen Hausmüll entsorgt und z. B. energetisch verwertet werden.

